



Glockenfriedhof in Hamburg während des zweiten Weltkrieges



## Friede sei ihr erst Geläute! Europäisches Friedensläuten am 21. September

Am 21. September -dem von den Vereinten Nationen ausgerufenen Weltfriedenstag und dem vom Ökumenischen Rat der Kirchen ausgerufenen Internationalen Gebetstag für den Frieden - läuten um 18.00 Uhr zum ersten Mal in ganz Europa die Glocken gemeinsam zu Friedensgebeten und zum Gedenken an das Ende des Ersten Weltkrieges vor 100 Jahren.

Die Verantwortlichen aller Glockenstandorte in Europa sind aufgefordert, zu diesem Anlass zum Friedensgedenken und zu Friedensgebeten einzuladen. Die Initiative wird unterstützt von der Deutschen Bischofskonferenz (Bonifatiuswerk), von der Evangelischen Kirche in Deutschland (Kulturbüro), vom Deutschen Städte- und Gemeindetag und von anderen Institutionen.

Ein einfacher Ablauf für ein Friedensgebet, welches auch ohne Liturgen/ -in gefeiert werden kann, ist als veränderbares Word-Dokument in der Anlage. Links zu weiteren Materialien/Texten sind unter anderem:

[herkunft-hat-zukunft.de/glockenläuten/](http://herkunft-hat-zukunft.de/glockenläuten/)

[zentrum-oekumene.de/fileadmin/content/Frieden/Glockengeläut.pdf](http://zentrum-oekumene.de/fileadmin/content/Frieden/Glockengeläut.pdf)

[eak-online.de/aktuelles/europaweites-glockengelaeut-am-weltfriedenstag-21-september-2018](http://eak-online.de/aktuelles/europaweites-glockengelaeut-am-weltfriedenstag-21-september-2018)

Friedliche Grüße und: We shall overcome!

Dr. Martin Kares

Beratungsausschuss für das Deutsche Glockenwesen  
Geschäftsstelle Karlsruhe  
Blumenstraße 1-7  
76133 Karlsruhe  
[martin.kares@ekiba.de](mailto:martin.kares@ekiba.de)

